



# Sammlung Theaterzettel

**Siegfried**

**Kähler, Willibald**

**1902-12-04**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 4. Dezember 1902.

Vierzehnte Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht A).

**2. GASTSPIEL**  
des Königl. Preuss. Kammersängers Herrn  
**ERNST KRAUS**  
vom Königlichen Opernhaus in Berlin.

# Siegfried.

Zweiter Tag des Bühnenfestspiels „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.  
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Kähler. — Regie: Herr Fiedler.

**Personen:**

Siegfried	***
Mime	**
Der Wanderer	Herr Buchfath.
Alberich	Herr Kromer.
Fasner	Herr Marx.
Erda	Frl. Kosler.
Brünnhilde	Frl. Brandes.
Stimme des Waldbogels	Frl. Stadniger.

\*\*\* Siegfried . . . Herr Ernst Kraus.  
\*\* Mime . . . Herr Willy Wirt vom Stadttheater in Köln als Gast.

**Schauplatz der Handlung:**

Erster Aufzug: Eine Felsenhöhle im Walde. Zweiter Aufzug: Dieser Wald. Dritter Aufzug: 1. Wilde Gegend am Fuße eines Felsenberges. 2. Auf dem Gipfel „des Brünnhildensteins“.

Die Dichtung ist zu 80 Pfg., Führer durch die Musik zu 40 Pfg. an der Kasse zu haben.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  6 Uhr. **Anfang präzise 6 Uhr.** Ende gegen  $\frac{1}{2}$  11 Uhr.

Nach dem ersten und zweiten Aufzuge findet eine Pause von je 20 Minuten statt.

**Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.**

Arank: Herr Rüdiger.

**Eintritts-Preise.**

Ganze Logen.		Einzelne Logenplätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Parterre-Logen	Mt. 5.25 per Platz	Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	8.—	Loge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 6.75 per Platz
Logen I. Rang	5.75	2., 3. und 4. Reihe	7.—	Logen II. Rang, 1. Reihe	6.25
Logen II. Rang	3.—	Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	4.50	2. und 3. Reihe	4.—
		2. und 3. Reihe	4.—	Loge III. Rang, 1. Reihe	3.—
		Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	3.—	2. u. 3. Reihe	2.—
		2. und 3. Reihe	2.50	Sperrsig im Parquet	4.50
		Parterrelogen 1. Reihe	6.25		
		2. u. 3. Reihe	5.75		

Der Vorverkauf ohne Zuschlag beginnt einen Tag vor der Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsig an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Freitag, den 5. Dezember 1902. 29. Vorstellung im Abonnement B.

## Der Bibliothekar.

Schwank in 4 Akten von G. v. Moser.

Anfang 7 Uhr.